

**VERTRAULICH**  
bis zur Feststellung des  
schriftlichen Ergebnisses der  
letzten nicht öffentlichen  
Ausschusssitzung durch  
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg  
Dezernat I, Amt für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung

**Ein Jahr "neue" Wirtschaftsförderung  
Heidelberg**

**Informationsvorlage**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Kenntnis genommen	Handzeichen
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	09.12.2008	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Haupt- und Finanzausschuss	10.12.2008	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	

**Inhalt der Information:**

*Der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss und der Haupt- und Finanzausschuss nehmen die Informationen zur Kenntnis.*

## I. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
AB		Arbeiten.
SL		Ziel/e: Städtebauliches Leitbild Begründung: Im wesentlichen werden durch die Aufgaben der Wirtschaftsförderung die genannten Punkte unterstützt und gefördert. Aufgrund des Übersichtscharakters der Präsentation werden keine Einzelziele genannt.

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine



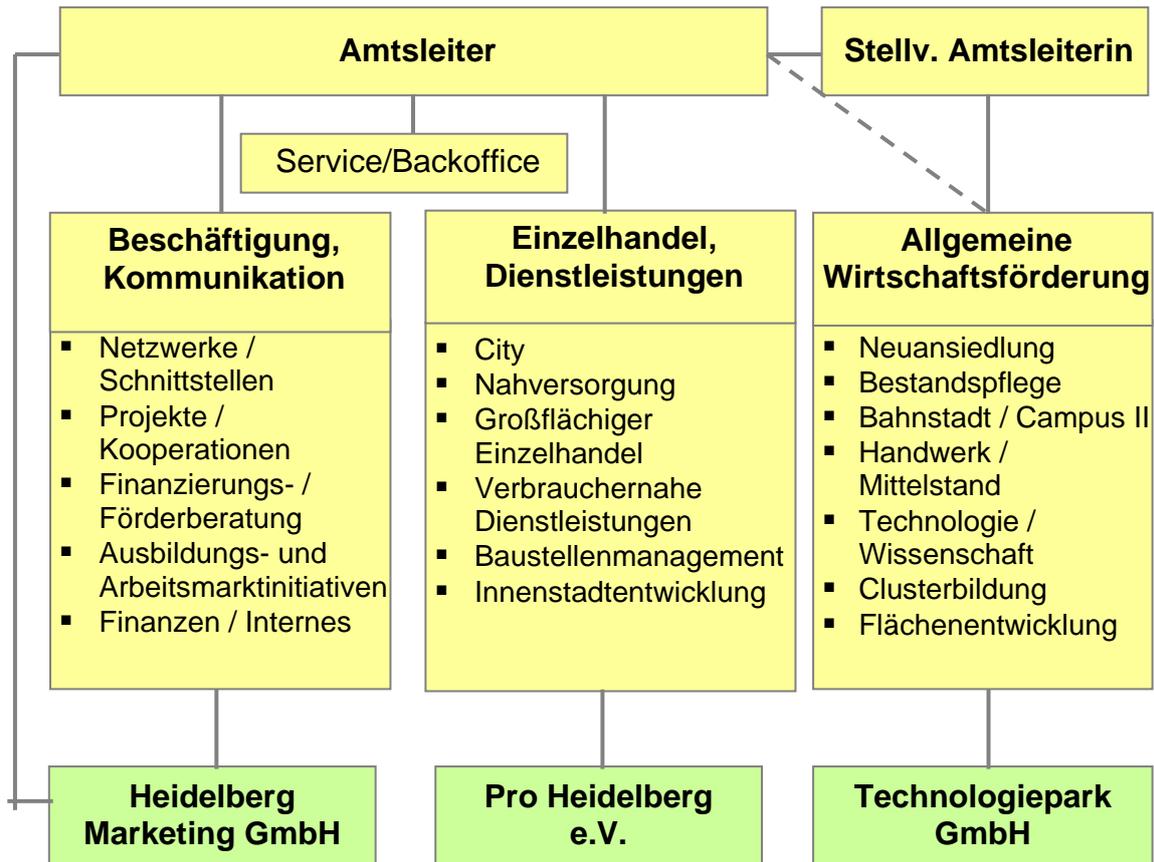
## II. Begründung:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 08. Februar 2007 die Einrichtung des Amtes für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung im Dezernat I beschlossen. Dieser Beschluss wurde zum 01. September 2007 umgesetzt.

Nachdem das Amt innerhalb des ersten Jahres nach seiner Einrichtung seine strategische Ausrichtung herausgebildet hat, bilden folgende Aufgabenbereiche die heutigen Schwerpunkte:

- Einzelhandel
- Allgemeine Wirtschaftsförderung
- Beschäftigungsförderung und Unternehmenskommunikation
- Steuerung von wirtschaftsnahen städtischen Beteiligungen.

Das während des Jahres zur Umsetzung der gesetzten Ziele kalkulierte Personal ist zum heutigen Zeitpunkt vollständig eingestellt. Die aktuelle Organisationsstruktur stellt sich wie folgt dar:



Die Organisation der Wirtschaftsförderung als Amt hat sich bewährt. Durch Einbindung in die Stadtverwaltung und der damit verbundenen Vernetzung mit allen Dezernaten und Ämtern können die strategischen Ziele transparent aufeinander abgestimmt und Synergien genutzt werden.

Gleichzeitig kann durch die Schwerpunktbildung und externen Ausrichtung des Amtes flexibel auf die Anforderung von Unternehmen, Institutionen und Partnern eingegangen und Kooperationen sowie Netzwerke gebildet und nachhaltig unterstützt werden.

Anhand einer Präsentation werden die Projekte und Produkte des ersten Jahres vorgestellt und ein Ausblick auf die Ziele der kommenden zwei Jahre gegeben.

gez.

Dr. Eckart Würzner